



CARE GUIDANCE

EMPFEHLUNGEN FÜR EINE GUTE ARBEITSPRAXIS

LEVEL 3

Sägen

SÄGEN

EINFÜHRUNG

Dies ist ein Level 3 Dokument in der ECFIA CARE Guidance Serie und sollte in Verbindung mit dem Level 1 Dokument „Arbeiten mit Hochtemperaturwolle (HTW) - Effektives Risiko Management“ gelesen werden.

Dieses Dokument konzentriert sich auf Möglichkeiten zur Verringerung der Konzentration von Faserstaub in der Luft bei der Verwendung mechanischer Sägen. Es gibt zwei Haupttypen von Sägen, die zum Schneiden von HTW-Materialien verwendet werden: Kreissägen und Bandsägen.

WAS IST DAS CARE PROGRAMM?

ECFIAs CARE Programm zur Kontrolle und Reduzierung der Exposition (CARE - Controlled And Reduced Exposure) ist ein wichtiger Teil des Product Stewardship Programme (Programm zum verantwortungsvollen Management von (HTW) Produkten). Es ermöglicht Arbeitgebern, die Belastung durch Faserstaub proaktiv zu minimieren und so die Gesundheit der Arbeitnehmer zu schützen.

WAS SIND DIE CARE GUIDANCE DOKUMENTE?

Diese Dokumente bilden eine umfassende Informationsbibliothek zum sicheren Umgang mit HTW-Produkten. Sie wurden von Branchenexperten verfasst und sollen den Verwendern von HTW-Produkten hilfreiche Informationen zur Verfügung stellen, um wirksame Kontrollen zur Minimierung der Exposition gegenüber luftgetragenen Fasern einzuführen. Diese Reihe von Dokumenten wird sich mit der Erstellung neuer Dokumente erweitern.

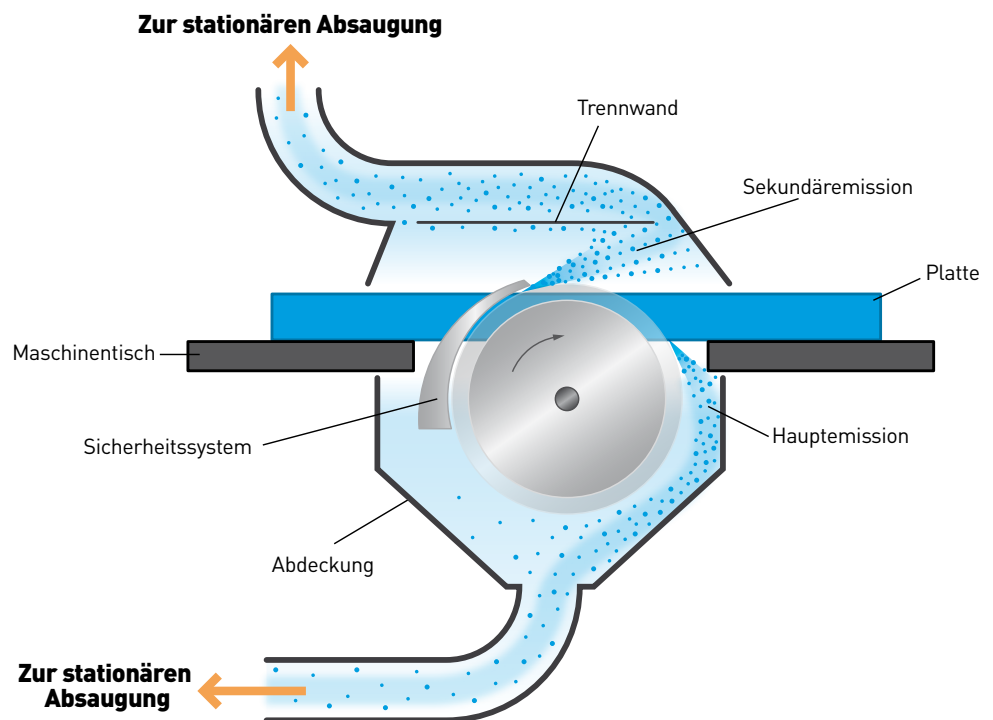
- Level 1 Guidance Dokument:** „Arbeiten mit HTW – Effektives Risiko Management“
- Level 2 Guidance Dokumente:** Risikomanagementmaßnahmen für HTW
- Level 3 Guidance Dokumente:** Beispiele für bestimmte Anwendungen

EXPOSITION BEIM SÄGEN

Elektrisch angetriebene Sägen sind Hochleistungsmaschinen, die bei Verwendung auf trockenen HTW-Materialien wie Matten, Formteilen, Platten und Modulen Staubemissionen mit hoher Geschwindigkeit erzeugen können. Eine weitere Staubquelle entsteht durch die Handhabung und Entsorgung von Verschnitt/Abfall nach dem Schneiden. Der Staub muss angemessen kontrolliert werden, um die Sicherheit der Bediener zu gewährleisten. In diesem Dokument werden einige Möglichkeiten aufgezeigt, wie dies getan werden kann.

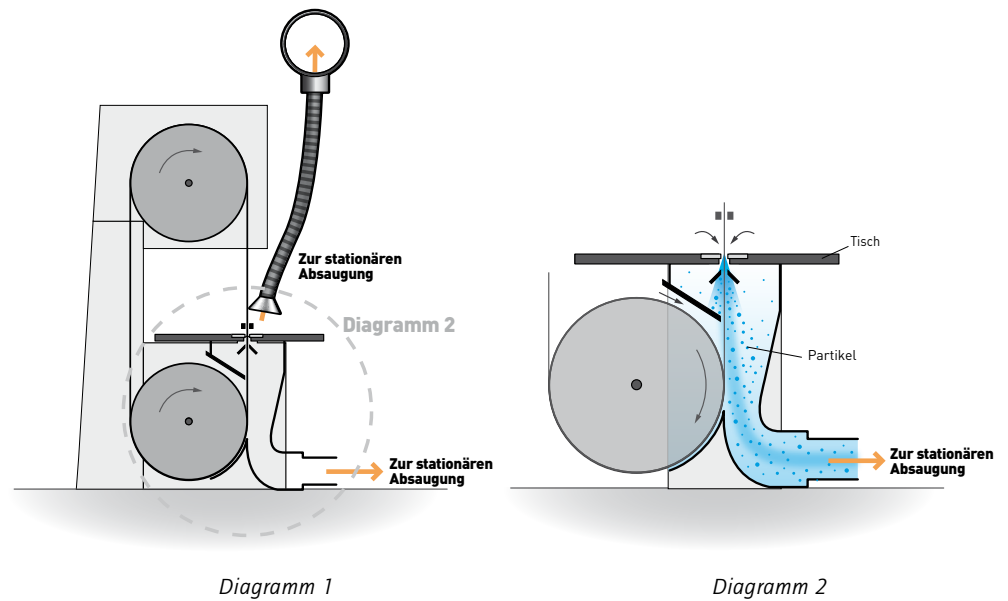
KREISSÄGE

Die Kreissäge wird im Allgemeinen zum Schneiden von HTW-Platten verwendet. Die Hauptmethode zur Reduzierung der Staubbelastung des Bedieners ist die Erfassung der beim Sägen auftretenden Haupt- und Sekundärstaubemissionen (siehe Abbildung unten). Bei den meisten auf dem Markt befindlichen Kreissägen ist die Kontrolle der Hauptstaubemission in die Konstruktion der Maschine integriert. Zur Kontrolle der Sekundäremissionen muss die Sicherheitsvorrichtung (Blattschutz) der Säge an die stationäre Absaugung angeschlossen werden.

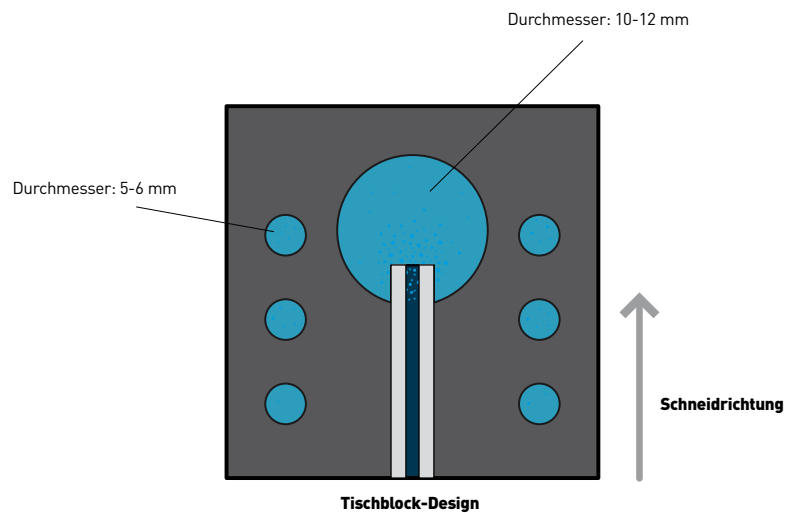


BANDSÄGE

Die Bandsäge kann für die Endbearbeitung aller hergestellten HTW-Produkte (Platten, Formteile, Matten und Module) verwendet werden.



Um die Staubaufnahme zu verbessern, sollte der Tischblock (der Bereich um die Säge auf Arbeitstischosebene) durch Bohren, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, modifiziert werden.



Bandsägen, die mit einem beweglichen Tisch ausgestattet sind, können vollständig umschlossen werden (siehe Bild unten), wobei eine zusätzliche Absaugleitung auf der Oberseite des Gehäuses angebracht wird. Der Abfallbehälter für Reststücke kann in die Einhausung integriert werden.



Flexible Kunststoffstreifen

Verschiebbarer Tisch



Nach dem Sägen stellt der Staub, der auf der Oberfläche der bearbeiteten Teile verblieben ist, ein weiteres Expositionsrisiko dar. Dieser abgesetzte Staub wird bei der Handhabung der Teile aufgewirbelt, was eine Exposition für den Arbeiter darstellt. Um dem entgegenzuwirken, sollte die Handhabung auf ein Minimum beschränkt werden, und die Arbeiter sollten besonders darauf achten, keinen Staub zu erzeugen oder aufzuwirbeln. Wenn möglich, sollte die Verwendung einer Absauganlage in Betracht gezogen werden, um den erzeugten Staub aufzufangen und ihn während der Handhabung vom Arbeiter wegzusaugen.